



Marienhospital Stuttgart
MEDIZIN LEBEN. MENSCH SEIN.

PATIENTENINFORMATION

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Kopf-Hals-Tumorzentrum (zertifiziert)
Zentrum Plastische Chirurgie

Ärztlicher Direktor:
Privatdozent Dr. med. Dr. med. dent. Thomas Fillies



Eine Einrichtung der



Vinzenz von Paul
Kliniken

*Liebe Patientinnen,
liebe Patienten,*



zu den Tätigkeitsschwerpunkten unserer Klinik gehören die Therapie von **Kieferfehlstellungen**, die **Tumorchirurgie**, die Behandlung von **Verletzungen im Kopf- und Gesichtsbereich** nach einem Unfall, die operative Versorgung von **Lippen-Kiefer-Gaumenspalten** sowie die **Zahnimplantologie**. Bei unserer Arbeit setzen wir neueste Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten ein. Unser Ziel: Für Sie als Patienten optimale Behandlungsergebnisse zu erreichen.

Kennzeichnend für das Marienhospital ist die **fachübergreifende Zusammenarbeit** verschiedener Disziplinen. So lassen sich die Kompetenzen im Interesse unserer Patienten bündeln. Die Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie ist **Teil des Zentrums Plastische Chirurgie**. Diesem gehören auch die Klinik für Plastische Gesichtschirurgie sowie die Klinik für Hand-, Mikro- und Rekonstruktive Brustchirurgie an. Das Zentrum zählt zu den größten und renommiertesten Einrichtungen auf dem Gebiet der plastischen Chirurgie in Deutschland. Auch **Kinder mit Fehlbildungen im Gesichtsbereich** werden bei uns bestmöglich versorgt.

Wir laden Sie ein, sich im Internet weiter über unsere Klinik zu informieren. Viele Fragen lassen sich jedoch nur im Gespräch klären. Dafür stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

Herzlichst Ihr

[Privatdozent Dr. med. Dr. med. dent. Thomas Fillies](#)

Ärztlicher Direktor der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Gelungene Kieferkorrektur: Wegen seines zu langen linken Kieferknochens (CT-Aufnahme) war das Gesicht des Patienten stark nach unten „verschoben“. Durch eine „Kieferkürzung“ ließ sich die Fehlstellung beheben. Die jahrelangen Schmerzen verschwanden



» Kieferchirurgisch erfolgreich behandeln

Krankheitsbilder

Unsere Klinik ist auf die **Behandlung** folgender Erkrankungen **spezialisiert**:

- Kieferfehlstellungen, Fehlbisse (Dysgnathien)
- Tumoren im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
- Hautveränderungen, Basaliome
- Unfallverletzungen, Gesichtsfrakturen, Kieferbruch
- Entzündungen, Abszesse im Mundbereich
- Lippen-Kiefer-Gaumenspalten bei Erwachsenen und Kindern
- Plastisch-ästhetische Operationen der Gesichtsregion
- Kinnkorrekturen, Lidkorrekturen, Gesichtsymmetrien
- rekonstruktive Kiefer-Gesichtschirurgie
- Zahnimplantate/Kieferknochenaufbau
- Entfernung der Weisheitszähne
- Narbenkorrekturen
- zahnärztliche Chirurgie
- Kieferhöhlenoperationen
- Kiefergelenksbehandlungen inklusive Kiefergelenksersatz

Kieferfehlstellung (Dysgnathie)

Dysgnathien sind verschiedene Arten **angeborener** oder **erworbener Fehlstellungen** der Zähne, der Kiefer und/oder des Kau-systems. Die Anomalien können folgende Merkmale betreffen: die Zahnstellung, die Verzahnung, die Kieferform, die Lage der Kiefer zueinander oder die Position der Kiefer im Gesichtsschädel.

In der Folge treten **ästhetische** und **funktionelle Beeinträchtigungen** auf. So sind etwa physiologische Funktionen wie Kauen, Beißen, Schlucken und Sprechen sind betroffen. Zudem können durch Fehlstellungen Kiefergelenks- und Kopfschmerzen entstehen.

Korrekt wieder „zubeißen“ können

Auch im Hinblick auf die Gesichtsästhetik spielt die Kieferstellung eine wichtige Rolle. Als erfolgreiche Behandlung streben wir die **Regelverzahnung der Zähne** an, sodass Ihre Zähne bei einer entspannten Kiefergelenkslage wieder ideal aufeinanderpassen.

» In Plastischer Chirurgie und Tumorbehandlung durch lange Tradition führend

Je nach Ausprägung der Dysgnathie kann dieses Ziel rein **kieferorthopädisch** oder mit **kieferchirurgischer** Unterstützung erreicht werden. Zunächst beraten wir Sie in unserer Klinik über die Therapiemöglichkeiten. Im weiteren Verlauf werden Sie in Zusammenarbeit mit Zahnärzten für Kieferorthopädie behandelt. Experten in unserer Klinik korrigieren dann die Kieferfehlstellung operativ.

Behandlung von Tumoren

Sie leiden unter einem Tumor im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich, und dieser

Zusammen mit seinem Expertenteam kann Chefarzt Dr. Dr. Thomas Fillies (Mitte) auch sehr schwierige **Tumoroperationen** vornehmen



muss entfernt werden? Dann sind Sie im Marienhospital an der richtigen Stelle. Denn mit unserem **Zentrum Plastische Chirurgie** sind wir seit über 100 Jahren im Bereich der Plastischen- und Wiederherstellungschirurgie sowie der Tumorbehandlung führend in Deutschland. In unserer Klinik stellen beide Bereiche traditionelle Schwerpunkte dar.

Moderne Operationsmethoden

Chirurgisch stehen bei uns alle modernen Verfahren der **Tumorentfernung** und der **Wiederherstellungschirurgie** zur Verfügung. Als Teil des Zentrums Plastische Chirurgie arbeiten wir eng mit der Klinik für Plastische Gesichtschirurgie sowie mit der Klinik für Hand-, Mikro- und rekonstruktive Brustchirurgie zusammen. So können wir auch sehr schwierige ästhetische, sprech- und schluckfunktionell einschränkende Tumoren im Mund- und Gesichtsbereich optimal behandeln.

Bestmögliche Rundumversorgung

Bei der Tumorbehandlung stehen für uns drei Kriterien im Fokus: die bestmögliche Therapie, die Lebensqualität und die Nachsorge. Hierfür arbeiten wir eng mit unserem **zertifizierten Kopf-Hals-Tumorzentrum**

Röntgenbild eines Patienten mit einer **Kieferverletzung**. Metallteile stützen vorübergehend den Kieferknochen, bis er wieder verheilt und voll belastbar ist. Danach werden sie operativ entfernt



zusammen. Des Weiteren erlauben die Kliniken für Strahlentherapie, Onkologie und Nuklearmedizin des Marienhospitals den Einsatz weiterer modernster Untersuchungs- und Behandlungstechniken.

Neben dem ärztlichen Team stehen zudem für Ihre optimale Betreuung und Nachsorge weitere Experten zur Verfügung. Dazu gehören Logopäden, Ernährungsberater, Physiotherapeuten, Schmerztherapeuten, Psychologen und Sozialarbeiter.

Unfallfolgen (Traumatologie)

Durch einen Unfall kann es zu vielfältigen **Verletzungen im Kopf- und Gesichtsbereich** kommen. Hierzu zählen: Brüche der Gesichtsschädelknochen, Verletzungen der Gesichtshaut, der Gesichtsmuskeln und -nerven sowie der Zähne bzw. zahntragender Knochenanteile.

Behandlung an die Verletzung anpassen

Brüche der Gesichtsschädelknochen müssen **meist operativ** behandelt werden. Um

sichtbare Narben zu vermeiden, setzen wir die Schnitte bei einer Operation möglichst in die Mundhöhle.

Sind Zugänge durch die äußere Haut notwendig, platzieren wir diese in kosmetisch günstigen Regionen. Kleine Verletzungen der Gesichtshaut behandeln wir unter lokaler Betäubung.

Schwerwiegendere Verletzungen können neben der Haut auch tiefer liegende Strukturen wie Nerven, Muskeln und Gefäße betreffen. Sie werden daher im Rahmen einer **plastischen Rekonstruktion** versorgt. Durch einen Unfall locker gewordene Zähne schienen wir in der Regel zeitnah für einige Wochen.

Lippen-Kiefer-Gaumenspalte

Angeborene Fehlbildungen im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich sind Erkrankungen mit erheblichen Auswirkungen. **Spaltbildungen** können die Lippen, den Kiefer und den Gaumen einzeln oder in Kombination betreffen. Sie stellen für die Betroffenen



Für Kleinkinder mit **Lippen-Kiefer-Gaumenspalte** bietet die Klinik ein spezielles Behandlungs- und Betreuungsschema an

beschleuniger ein. Da der Patient sich nicht eine ästhetische und funktionelle Einschränkung dar.

Erwachsene und Kinder werden behandelt

Im Erwachsenenalter korrigieren wir **Lippen- und Kieferdeformitäten**. In Zusammenarbeit mit der Klinik für Plastische Gesichtschirurgie werden die **Spaltnasenkorrekturen** durchgeführt.

Im Kleinkindalter bietet das **Spaltzentrum** unserer Abteilung ein spezielles Behandlungs- und Betreuungsschema. Gemeinsam mit Ihnen als Eltern wird Ihr Kind von Geburt an bis zum 18. Lebensjahr betreut. Je nach Wachstums- und Entwicklungsphase sind unterschiedliche Spezialisten wie Kinderärzte, Hals-Nasen-Ohrenärzte, Kieferchirurgen, Kieferorthopäden, Logopäden und Psychologen in die Behandlung mit eingebunden.

Ziel ist, Ihrem Kind noch vor seiner Einschulung eine normale Atmungs-, Sprech-, Hör- und Schluckfunktion zu ermöglichen.

» Gerätetechnisch modernst ausgestattet

Zahnimplantologie einschließlich Kieferknochenaufbau

In den Kieferknochen eingesetzte Zahnimplantate erfüllen nach **Zahnverlust** die Funktion der natürlichen Zähne. Operationen dieser Art finden in unserer Klinik meist ambulant und mit lokaler Betäubung statt. Falls bei Ihnen keine ausreichende Knochensubstanz zur Verfügung steht, führen wir zunächst einen **Knochenaufbau** mit Eigenknochen durch.

Unsere Ausstattung

Wir sind mit einem **eigenen Dentallabor** ausgestattet. Im Fall eines operativen Eingriffs stehen **alle Narkosearten** zur Verfügung (z. B. Dämmerschlaf, Analgosedierung, Vollnarkose und Lokalanästhesie). Für Diagnostik und Therapie setzen wir modernste Verfahren wie **Digitale Volumentomografie (DVT)** und **3D-Röntgentechnik** ein. Große Expertise haben wir zudem in der **Laserbehandlung**.

DVT (= Digitale Volumentomografie)

Bei der Digitalen Volumentomografie handelt es sich um ein Röntgenverfahren, das **millimetergenaue dreidimensionale Abbildungen** im Bereich des Gesichtsschädels erlaubt. Mit dem DVT lassen sich Knochenstrukturen optimal darstellen. Und dies mit einer **geringeren Strahlendosis** im Vergleich zur klassischen Computertomografie-Aufnahme.

Die Digitale Volumentomografie ist ein wichtiges Instrument: im Rahmen der Implantatplanung, bei der Frakturdiagnostik und Kieferhöhlenbeurteilung sowie vor dem Entfernen von Weisheitszähnen. Wir können damit sehr genau Zahnimplantate simulieren und planen, Knochenbrüche im Bereich des Kopfes darstellen sowie vor Weisheitszahnentfernungen den Abstand zwischen Zähnen und Nerven bestimmen.

Im Rahmen von ästhetisch-plastischen Eingriffen am Gesicht haben wir mit unserem DVT-Gerät zudem die Möglichkeit, dreidimensionale fotografische röntgenfreie Scans anzufertigen (**ProFace-Technik**).

Das DVT ermöglicht also in vielen Fällen eine deutlich bessere Behandlungs- und Operationsplanung.



Mithilfe der **Digitalen Volumentomografie (DVT)** lassen sich millimetergenaue dreidimensionale Abbildungen im Bereich des Gesichtsschädels erstellen. Das diagnostische Verfahren wird unter anderem bei der Implantatplanung eingesetzt

Die Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie bietet für Patienten je nach Krankheitsbild **Spezialsprechstunden** an



» Was Sie in unserer Klinik erwartet

Bei eingeschränkter Mobilität

Sie können sich nur eingeschränkt bewegen? Kein Problem, unsere Klinik ist auch für Sie gut zu erreichen. Wir bieten:

- einen ebenerdigen Zugang zu unserer Ambulanz (keine Treppen)
- Behindertenparkplätze und Behindertentoiletten
- einen Taxistand, der sich in unmittelbarer Nähe zum Haupteingang befindet

Für Pflegeheim-Bewohner

Sollten Sie in einem Pflegeheim leben, sind wir auf Ihre Versorgung durch folgende Dienstleistungen ebenfalls gut vorbereitet:

- Ihr Transport erfolgt durch Sanitäter, liegend oder im Sitzwagen
- wir kommunizieren mit Ihrer Pflegeeinrichtung
- zur optimalen Behandlungsübernahme gibt es einen speziellen Pflegeüberleitungsbogen (verfügbar über uns oder als Download auf der Klinik-Website)

Sprechstunden und Ambulanz

nach vorheriger Terminvereinbarung

Chefarzt-Sprechstunde

Ansprechpartner: Chefarzt PD Dr. Dr. Fillies

Weitere Sprechstunden

- Implantat-Sprechstunde
- Sprechstunde für ästhetische Gesichtschirurgie
- Dysgnathie-Sprechstunde
- Hämangiom-Sprechstunde
- Kiefergelenks-Sprechstunde
- Sprechstunde für Lippen-Kiefer-Gaumenspalten
- Tumorsprechstunde

Ambulanz (Terminvereinbarung)

Sie erreichen uns telefonisch in den Zeiten von:

- Montag bis Donnerstag 8.30–16.00 Uhr,
Freitag 8.30–14.00 Uhr
- Telefon: 0711 6489-8266

» Unser ärztliches Team

Chefarzt

- Privatdozent Dr. med. Dr. med. dent. Thomas Fillies

Oberärztinnen und Oberärzte

- Dr. med. Dr. med. dent. Alexandra Böhringer
- Ioannis Mylonakis
- Dr. med. Dr. med. dent. Thomas Seier

Fachärztinnen und Fachärzte

- Dr. med. Dr. med. dent. Christoph Zizelmann

Assistenzärztinnen und Assistenzärzte

- Dr. med. Dr. med. dent. Johann Hartmannsgruber
- Dr. medic. Ivana Jovovic Vekic
- Dr. med. Florian Kister
- Kaja Votteler

INFO

**Kopf-Hals-Tumorzentrum ist
zertifiziert durch:**
Zertifizierungsstelle der Deutschen
Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert

» So kommen Sie ins Marienhospital



Anfahrt mit Bus und Bahn



Anfahrt mit dem Auto

» Kooperationen

Wir arbeiten eng mit verschiedenen Fachkliniken und Fachabteilungen im Marienhospital zusammen. Ebenso mit niedergelassenen Fachärzten, Kieferorthopäden und Kieferchirurgen. Zudem besteht eine langjährige Kooperation mit dem Zahnmedizinischen Fortbildungszentrum Stuttgart.



Anmerkung: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir das generische Maskulinum, meinen aber mit zum Beispiel Ärzte selbstverständlich alle Geschlechteridentitäten.

Herausgeber: Marienhospital Stuttgart, Abteilung Unternehmenskommunikation/Marketing
Redaktion und Realisation: Christine Unrath, Mai 2024

Bilder: Kai Abresch (S. 2), fotolia.com/MAK (S. 5), shutterstock.com/Kzenon (S. 8), Volker Schrank (S. 12)



» Wie Sie uns erreichen

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Kopf-Hals-Tumorzentrum (zertifiziert) / Zentrum Plastische Chirurgie

Sekretariat (Blanka Seiffer)

Telefon: 0711 6489-8261

Telefax: 0711 6489-8262

mkg@vinzenz.de

Marienhospital Stuttgart

Böheimstraße 37, 70199 Stuttgart

Telefon: 0711 6489-0

Telefax: 0711 6489-2220

www.marienhospital-stuttgart.de

www.facebook.com/MarienhospitalStuttgart

www.instagram.com/MarienhospitalStuttgart



Eine Einrichtung der
**Vinzenz von Paul
Kliniken**